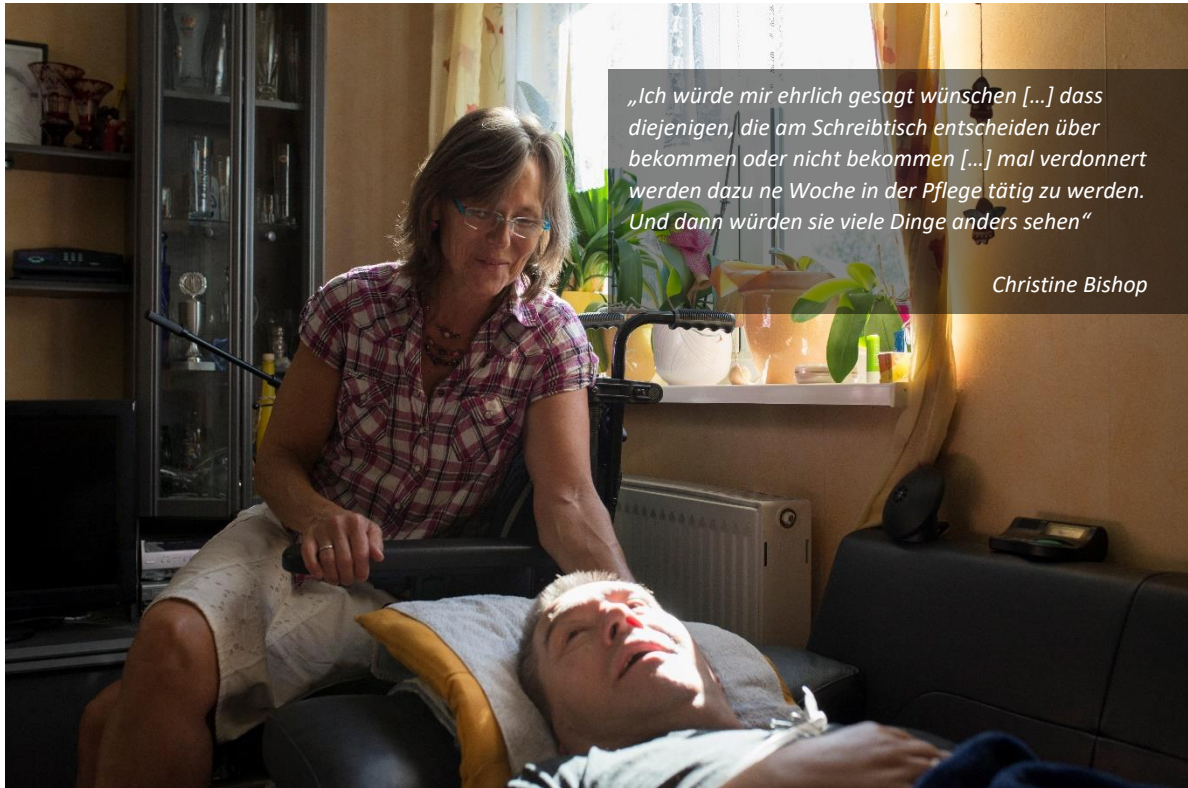


Abseits von schwarz und weiß:

Der Alltag pflegender Angehöriger in Berlin – eine Wanderausstellung



Die Idee

Pflegenden Angehörigen ein Gesicht geben – seit 2012 erreicht die Fachstelle für pflegende Angehörige Berlin dies durch die Woche der pflegenden Angehörigen. Hier werden pflegende Angehörige regelmäßig geehrt für ihren Einsatz. Um diese berührenden Geschichten noch mehr Menschen zugänglich und begreifbar zu machen, startete die Fotografin Katharina Kühnel-Cebeci 2018 in Kooperation mit der Fachstelle für pflegende Angehörige die Foto- und Interviewserie: Abseits von schwarz und weiß – der Alltag pflegender Angehöriger in Berlin.

Durch authentische Geschichten und Zitate über den Alltag pflegender Angehöriger in Berlin soll so für die Öffentlichkeit ein authentisches Bild entstehen, was es tatsächlich bedeutet, pflegende(r) Angehörige (r) zu sein. Ein Alltag, der abseits von dunkel gehaltenen Bildern ist, die verzweifelte und überlastete Angehörige zeigen, aber auch abseits von hellen freundlichen Werbebildern, die suggerieren, Pflege sei pure Harmonie und Freude. Der Alltag pflegender Angehöriger ist nämlich viel mehr als das. In der Serie „Abseits von schwarz und weiß – der Alltag pflegender Angehöriger in Berlin“ wird dieser Alltag deshalb gezeigt, wie er ist. Mit all seinen Facetten von Verzweiflung über die bürokratischen Hürden, über Schlafmangel, kreativem Erfindertum, neuer Nähe bis hin zu einer erfüllenden Dankbarkeit und (wieder)gefundenener Freude für scheinbar kleine Augenblicke.

In den Interviews werden vor allem drei Themenbereiche fokussiert:

1. Alltag
2. Positiver Blick auf die Pflege
3. Kritischer Blick auf die Pflege

Die Ausstellung

Die Ausstellungseröffnung wird am 11. Mai 2019 im Rahmen der Eröffnung der Woche der pflegenden Angehörigen in der Flüchtlingskirche Berlin stattfinden. Anschließend soll die Ausstellung wandern und an unterschiedlichen Orten wie z.B. Krankenhäusern oder auf Messen den Alltag pflegender Angehöriger sichtbar machen.

Sie haben Interesse? Lassen Sie uns unverbindlich telefonieren! Auch eine anonyme Darstellung ist möglich, z.B. durch Namensänderung und Fotos, in denen sie nicht sichtbar sind,

Kontakt

Katharina Kühnel-Cebeci
+49 157 755 85 645
Prenzlauer Allee 43
10405 Berlin
somethingthatremains@gmail.com
www.somethingthatremains.de

Die Fachstelle für pflegende Angehörige in Berlin

Die Fachstelle für pflegende Angehörige in Berlin hat das Ziel, eine bestmögliche Unterstützung von pflegenden Angehörigen in der Stadt sicher zu stellen. Um das zu erreichen sucht die Fachstelle den Kontakt zu Betroffenen, Hilfsanbietern, Politik und Gesellschaft.

Die Fotografin

Katharina Kühnel-Cebeci, Jahrgang 1989, geboren in Bad Kreuznach ist Reportage- und Portraitfotografin und hat einen Master in Praxisforschung in Sozialer Arbeit. 2015 und 2017 fotografierte sie die Woche der pflegenden Angehörigen und startete 2018 das Fotoprojekt in Kooperation mit der Fachstelle für pflegende Angehörige.